



„Zeige mir,  
HERR,  
deine Wege,  
lehre mich  
deine Pfade!“

Ps 25,4 – WdL 21/03



„Zeige mir,  
HERR,  
deine Wege,  
lehre mich  
deine Pfade!“

Ps 25,4 – WdL 21/03



„Zeige mir,  
HERR,  
deine Wege,  
lehre mich  
deine Pfade!“

Ps 25,4 – WdL 21/03



„Zeige mir,  
HERR,  
deine Wege,  
lehre mich  
deine Pfade!“

Ps 25,4 – WdL 21/03



„Zeige mir,  
HERR,  
deine Wege,  
lehre mich  
deine Pfade!“

Ps 25,4 – WdL 21/03

Wir Menschen sind von vielerlei Gefahren und Bedrohungen umgeben. Wenn wir selbstbezogene Lebenswege gegangen sind, sind wir am Ende oft desorientiert und verwirrt. Wir suchen einen Kompass für unser Leben.

Das Wort aus den Psalmen will uns eine Hilfe sein; es ruft uns zu einer neuen Erfahrung der Führung durch Gott, zum Vertrauen auf seine Freundschaft.

Es ermutigt uns, auf SEINE Stimme zu hören und ihm auf dem Weg der Liebe zu folgen. Er selbst geht diesen Weg als Erster, um uns nahe zu sein. Das Psalmwort kann ein Gebet sein, das uns den ganzen Tag begleitet

Auch wer keinen religiösen Glauben hat, kann aus seinem Leben ein Meisterwerk machen, wenn er mit Geradlinigkeit und Entschiedenheit seinem Gewissen folgt.

Wir Menschen sind von vielerlei Gefahren und Bedrohungen umgeben. Wenn wir selbstbezogene Lebenswege gegangen sind, sind wir am Ende oft desorientiert und verwirrt. Wir suchen einen Kompass für unser Leben.

Das Wort aus den Psalmen will uns eine Hilfe sein; es ruft uns zu einer neuen Erfahrung der Führung durch Gott, zum Vertrauen auf seine Freundschaft.

Es ermutigt uns, auf SEINE Stimme zu hören und ihm auf dem Weg der Liebe zu folgen. Er selbst geht diesen Weg als Erster, um uns nahe zu sein. Das Psalmwort kann ein Gebet sein, das uns den ganzen Tag begleitet

Auch wer keinen religiösen Glauben hat, kann aus seinem Leben ein Meisterwerk machen, wenn er mit Geradlinigkeit und Entschiedenheit seinem Gewissen folgt.

Wir Menschen sind von vielerlei Gefahren und Bedrohungen umgeben. Wenn wir selbstbezogene Lebenswege gegangen sind, sind wir am Ende oft desorientiert und verwirrt. Wir suchen einen Kompass für unser Leben.

Das Wort aus den Psalmen will uns eine Hilfe sein; es ruft uns zu einer neuen Erfahrung der Führung durch Gott, zum Vertrauen auf seine Freundschaft.

Es ermutigt uns, auf SEINE Stimme zu hören und ihm auf dem Weg der Liebe zu folgen. Er selbst geht diesen Weg als Erster, um uns nahe zu sein. Das Psalmwort kann ein Gebet sein, das uns den ganzen Tag begleitet

Auch wer keinen religiösen Glauben hat, kann aus seinem Leben ein Meisterwerk machen, wenn er mit Geradlinigkeit und Entschiedenheit seinem Gewissen folgt.

Wir Menschen sind von vielerlei Gefahren und Bedrohungen umgeben. Wenn wir selbstbezogene Lebenswege gegangen sind, sind wir am Ende oft desorientiert und verwirrt. Wir suchen einen Kompass für unser Leben.

Das Wort aus den Psalmen will uns eine Hilfe sein; es ruft uns zu einer neuen Erfahrung der Führung durch Gott, zum Vertrauen auf seine Freundschaft.

Es ermutigt uns, auf SEINE Stimme zu hören und ihm auf dem Weg der Liebe zu folgen. Er selbst geht diesen Weg als Erster, um uns nahe zu sein. Das Psalmwort kann ein Gebet sein, das uns den ganzen Tag begleitet

Auch wer keinen religiösen Glauben hat, kann aus seinem Leben ein Meisterwerk machen, wenn er mit Geradlinigkeit und Entschiedenheit seinem Gewissen folgt.

Wir Menschen sind von vielerlei Gefahren und Bedrohungen umgeben. Wenn wir selbstbezogene Lebenswege gegangen sind, sind wir am Ende oft desorientiert und verwirrt. Wir suchen einen Kompass für unser Leben.

Das Wort aus den Psalmen will uns eine Hilfe sein; es ruft uns zu einer neuen Erfahrung der Führung durch Gott, zum Vertrauen auf seine Freundschaft.

Es ermutigt uns, auf SEINE Stimme zu hören und ihm auf dem Weg der Liebe zu folgen. Er selbst geht diesen Weg als Erster, um uns nahe zu sein. Das Psalmwort kann ein Gebet sein, das uns den ganzen Tag begleitet

Auch wer keinen religiösen Glauben hat, kann aus seinem Leben ein Meisterwerk machen, wenn er mit Geradlinigkeit und Entschiedenheit seinem Gewissen folgt.